

Breicht aus der SVZ vom Freitag, 8. Dezember 2006

Kontaktbörse für Unternehmer

Firmenchefs trafen sich zum traditionellen Klönsnack mit Kommunalpolitikern

Schwerin (Von Bert Schüttpelz) • Es ist eine gute Tradition des Unternehmerverbandes Schwerin, in der Vorweihnachtszeit ein Treffen von Wirtschaft und Politik in lockerer Runde zu organisieren. 150 Firmenchefs und Kommunalpolitiker trafen sich am Mittwochabend bei der Firma NDB Elektro- und Kommunikationstechnik zum Klönsnack am Lagerfeuer. „Solche Treffen wie dieser Klönsnack am Lagerfeuer machen schon Sinn. Die Gelegenheit ist einmalig günstig, um Probleme an den Mann zu bringen und Lösungen anzuschieben. Es sind sehr viele Ansprechpartner da und Kollegen, die diverse Erfahrungswerte beisteuern können“, fasst Hubertus Schöndube, Geschäftsführer der NDB Elektro- und Kommunikationstechnik GmbH, sichtlich zufrieden zusammen. Seine Firma war in diesem Jahr Gastgeber für das vorweihnachtliche Treffen des Unternehmerverbandes.

Von der Nützlichkeit dieser lockeren Gesprächsrunde sind auch die Politiker überzeugt. Oberbürgermeister Norbert Claussen und Pampows Bürgermeister Hartwig Schulz ließen es sich nicht nehmen, das Gespräch mit den Unternehmern zu führen. Auch Arbeitsagenturchef Helmut Westkamp und der Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Bernd Nottebaum, waren mit von der Partie – und bekamen gleich Probleme zur Lösung übertragen. „Aber genau dafür sind derartige Treffen ja gedacht“, betonte Nottebaum. Er hatte an Beispielen deutlich gemacht, wobei die Stabsstelle helfen kann, aber auch deutlich gesagt, wo nicht.

Hartmut Kratzke, Regionalleiter des Unternehmerverbandes, war sehr zufrieden mit der Vielzahl der Gespräche. Stolz verwies er auf die große Bereitschaft der Unternehmer, zum Gelingen des Treffs beizutragen und dafür Sachleistungen oder Geld zur Verfügung zu stellen.

Dafür dankte auch Gastgeber Schöndube, der die Gelegenheit zudem nutzte, sein Unternehmen vorzustellen. Aus dem kleinen Handwerksbetrieb mit vier Mann sei in den vergangenen 15 Jahren ein leistungsfähiges Unternehmen mit mehr als 60 Mitarbeitern herangewachsen, berichtete der Geschäftsführer. „NDB ist von Hamburg bis Neubrandenburg, von Flensburg bis Uelzen im Einsatz und selbst in Schweden haben wir schon Installationen ausgeführt.“

NDB-Geschäftsführer Hubertus Schöndube wertete mit Olaf Karsten und Steffen Lange (v.l.) die Gespräche vom Unternehmerabend am Lagerfeuer aus, für den NDB Gastgeber war. Klawitter

